

# Another Fucking Lovestory

## Seiya & Rei falling in Love~

Von Lost\_in\_Paradise

### Kapitel 5: Sorry, i´m a idiot...

#### Kapitel 5 – Seiya

Es hat mich viel Überwindung gekostet, Tatsächlich zur Kirche zu kommen. Denn sobald der Satz mit 3 Worten fiel, wäre Bunny für immer weg. Aber genau das war es, was ich unbedingt hören musste damit ich sie gehen lassen konnte.

Es stand für mich fest, dass ich Bunny niemals bekommen konnte, dass hatte ich nun eingesehen weshalb ich alles in eine Schale werfen musste um von ihr los zu kommen. Mir war irgendwo klar, dass erst ein Liebes Geständnis vor versammelter Mannschaft Bunny wach rütteln würde. Aber mir war nicht klar, was Rei für mich empfand. Ich war so versessen darauf, das Bunny endlich mal verstand, das ich ganz außer Acht ließ auf Rei zu achten. Ich hatte mich wirklich etwas komisch verhalten in letzter Zeit, gar nicht typisch für mich. Aber das lag wohl daran das alles zu viel wurde.

Erst als Rei aufstand und ich den Schmerz in ihren Augen fand, der auch in meinen war, wurde ich wach. In all den Wochen, an denen sie sich so Liebevoll um mich gekümmert hatte, hat sie wohl Gefühle für mich entwickelt.

Es war wirklich alles ziemlich dämlich gelaufen. Und nun hatte ich auch noch die einzige Person verletzt, die sich in den letzten Wochen, egal wie ich mich verhielt, um mich gekümmert hatte. Gut, immerhin sah ich nun die Aufgabe mit der ich mich von Bunny reißen könnte. Nun galt es Rei aufzubauen. Vielleicht ist es nicht unbedingt das Beste wenn ich mich um Rei kümmerge, aber ich sah es als meine Pflicht an. Davon abgesehen, wollte ich es.

„Tut mir leid Schätzchen das ich dir die Hochzeit verderbe. Ich werde jetzt gehen, alles Glück der Welt und..“ ich brach den Satz ab, lächelte sie nochmal kurz entschuldigend an, und rannte dann aus der Kirche. Natürlich sah sie mich mit einem Blick an, der mir sagte was sie sagen wollte. Aber das Ignorierte ich nun gekonnt.

Sie hätte vermutlich eh nichts gesagt, das jetzt noch von großem Belangen für mich wäre. Deshalb rannte ich auch so schnell aus der Kirche heraus.

„Rei!!Bitte warte!“ rief ich hinter ihr her, während ich nicht stehen blieb. Sie jedoch, blieb auch nicht stehen was es mir schwer machte sie einzuholen, da sie schon einen ziemlich weiten Vorsprung hatte.

Ich rannte so schnell wie noch nie zuvor in meinem Leben, und in diesem Adrenalin Rausch bemerkte ich nicht, dass ich auf eine Hauptstraße rannte. Das einzige was ich sah war das ich fast bei Rei war. Dass sich ein LKW mit rasender Geschwindigkeit näherte, bemerkte ich nicht. Es schien so als würde alles in Zeitlupe ablaufen. Rei

drehte um was für mich Persönlich ein Sieg war, jedoch wusste ich nicht warum. Sie hatte das fast Unüberhörbare Hupen des LKW´s gehört und sie Schrie immer wieder meinen Namen.

Erst als sie auf mich zu rennen wollte, und Passanten sie festhielten, richtete ich meinen Blick nach rechts und bemerkte den LKW. Zuspät!

Er riss mich mit Vollerbreitseite von den Beinen und Katapultierte mich mindestens noch 5 Meter über den Boden. Durch die Wucht des Aufpralls verlor ich im Bruchteil einer Sekunde das Bewusstsein und lag Blutüberströmt auf der Straße. Erst als der LKW anhielt, ließen die Leute Reiß los, und sie rannte sofort zu mir.